



Astimax® AS-1 NG Voice over IP Nebenstellenanlage

Astimax® AS-1 NG – Leistungsübersicht (technisch)

Anschlüsse

- bis zu vier S₀-Ports¹
Mehrgeräte und Anlagenanschluss konfigurierbar
- S₀ Port intern und extern nutzbar
- 1x Ethernet für IP Telefone
- 1x Ethernet für LAN/DSL
- empfohlen für bis zu 20 Teilnehmer

Endgeräte anschließbar

- IP Telefone (z.B. SNOM u.a.)
- analoge Telefone (z.B. Siemens u.a.)^{2, 6}
- DECT Telefone/Stationen (z.B. Siemens u.a.)^{2, 6}
- analoge/ISDN Telefaxgeräte²
- Fax-Server (z.B. GFI Fax, DAVID u.a.)

Benutzerverwaltung

- Astimax® Java 6 Weboberfläche für gängige Browser
- Benutzer einrichten, ändern, löschen
- Benutzergruppen erstellen/ändern
- Berechtigungsprofile verwalten
- Sammelrufgruppen
- Passwort geschützt
- Benutzerliste mit Teilnehmerstatus
- Dienstverwaltung (0900 und weitere Sonderrufnummern)

Telefonanlagen Merkmale

- Anklopfen³
- Anrufschutz (Do not disturb DND)³
- Anrufweiterleitung bei Besetzt (CFBS), bei nicht melden (CFR), ständig (CFU)
- Anrufweiterleitungen am Telefon oder per Webbrowser einstellbar
- Automatische Amtsholung
- Routing über VoIP Provider

- Besetzt-Ton bei Besetzt (Busy on Busy)
- Call Routing Manager (Mapping)
- Call Through
- Chef/Sekretariats-Funktion
- CLIP Rufnummeranzeige auf Telefonen³
- Dreierkonferenz³
- FAX- und DTMF-Unterstützung
- Follow-Me
- Gruppenruf
(parallel, sequentiell, rotierend und zufällig)
- IAX2-Trunking
- Interactive Voice Response (IVR) via DTMF Steuerung⁴
- Konferenzraum mit/ohne Passwortschutz
- Kurzwahlspeicher
- Makeln (Halten)³
- Mithören⁴
- Namensauflösung im Telefon via Astimax® Telefonbuch
- Parken (mit Wartemusik)
- Preselect ISDN / SIP Provider / IAX Provider
- Rückfrage
- Rückruf bei Besetzt, intern³
- Rufweiterleitung intern/extern/VoIP
- Rufnummernunterdrückung
- Rufübernahme (PickUp)
- Rufnummernübermittlung oder wahlweise Unterdrückung bzw. Anzeigen einer beliebigen Nebenstelle
- Sprachkodierung nach G.711a, G.711u, G.729a⁵
- Sprachkompression
- Standardrufbehandlung bei nicht zustellbaren Rufen
- Standortkopplung (Peering)⁴
- Sammelrufgruppen
- SIP-Trunking
- STUN-Support
- Telefonbuch, global (in der TK-Anlage)
- Telefonbuch, persönlich (im Endgerät)³
- Umleitung, bei ausgeschalteten Arbeitsplatz
- Umleitung, bei besetzt, fest, verzögert
- Unterstützung von SIP (Session Initiation Protocol)
- Unterstützung von IAX2 (Inter Asterisk Exchange)
- Unterstützung von SIP-Telefonen und IAX-Telefonen
- Verbinden mit Rückfrage (Transfer)
- Verbinden ohne Rückfrage (Blind Transfer)
- Verschiedene PSTN-Zugriffscodes, z.B. zur Unterscheidung von Geschäftsanrufen/privaten Anrufen⁴
- Voicemail (siehe Voice-Mailbox)
- Wählen per Blockdialing
- Wählen per Overlap Sending
- Wahlwiederholungsliste mit Datum und Uhrzeit³
- Wahlunterstützung durch PC (siehe CTI)⁴
- Weiterverbinden intern/extern/VoIP
- Wartemusik (Music on Hold)
- Warteschlangen⁴
 - Ansagetexte speicherbar
 - Individuelle Musikfiles nutzbar

Voice-Mailbox

- Abfragen intern/extern am Telefon
- Anhören und Löschen per Webbrowser oder Telefon
- Fernabfrage der Mailbox
- für jeden Teilnehmer eine Voice-Mailbox
- Mailboxen auch für Rufgruppen einrichtbar
- Verwaltung mittels Webbrowser oder direkt am Telefon
- Verwaltung in Unterverzeichnissen (privat/geschäftlich/usw.)
- Versenden von Voice-Nachrichten per eMail

CTI Funktionen⁴

- Wählen aus TAPI Anwendungen heraus (z.B. Outlook, Lotus Notes, ACT, Datev Callmanager usw.)
- Anrufannahme mittels TAPI Funktion oder mit externer Software (z.B. TapiCall)

Managementfunktionen

- Gesprächsdatenerfassung (CDR)
 - Rufnummer, Dauer, Nebenstelle
 - Export der CDR Daten im CSV Format möglich

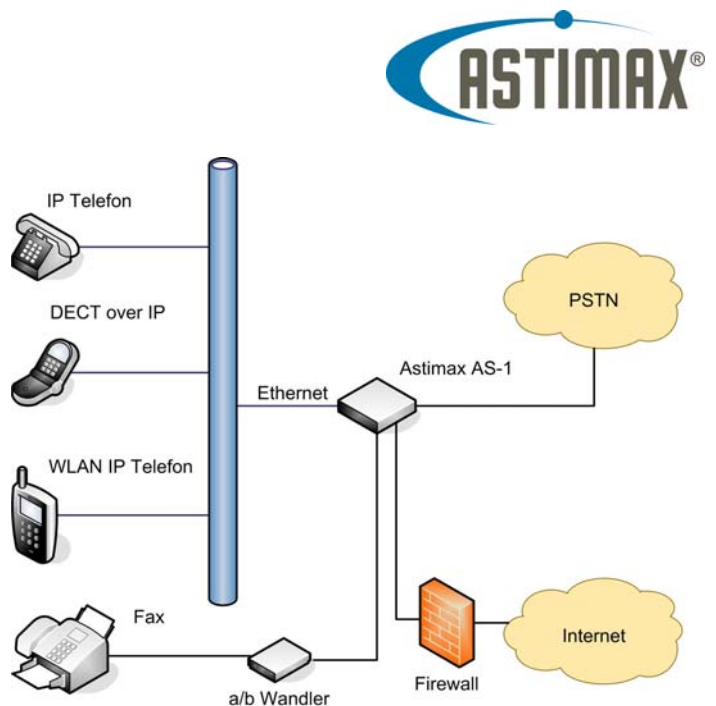
Astimax[®]

- Administrator Webinterface
 - AS-1 konfigurieren (Netzwerk und ISDN Anschlüsse)
 - Mailserver verwalten
 - Lizenzkeys verwalten (Module)
 - Benutzerrechte verwalten
 - Rufgruppen und Pickup-Gruppen
 - VoIP Provider verwalten
 - Wartemusik verwalten
 - Mapping Funktionen
 - Rufgruppen verwalten
 - Pickup-Gruppen verwalten
 - Voice-Mailbox verwalten
 - Statusübersicht
 - CDR Daten
 - Rufstatistiken
- Benutzer Webinterface
 - Benutzerverwaltung
 - Telefonfunktionen verwalten
 - Voice-Mailbox Benutzerinterface

| Benutzer | |
|-----------------------------------|---|
| Rufnummer | admin |
| Name | Administrator Account |
| Rufnummernübertragung | Aus |
| Mailbox | Ein <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> |
| Authentifizierung | Rufnr und PIN |
| E-Mail | |
| Rechtgruppe | Keine |
| Zugriff-Bereich | International |
| Sprache | Deutsch |
| Anschluss / Protokoll | SIP |
| DTMF-Modus | Rfc2833 |
| Benutzer hinter NAT-Gateway | Aus |
| Interner Klingelton | Bellcore-dr3 |
| Erzwingen ISDN Ruf | Aus |
| Passwörter | |
| PIN | ***** |
| Wiederholung | ***** |
| SIP-Passwort | |
| Wiederholung | |
| Rufumleitung bei internen Anrufen | |
| Bereich | Intern |
| Nach Zeit / CFNR | Sekunden <input type="text"/> Aus <input type="checkbox"/> |
| Bei Besetzt / CFBS | Aus <input type="checkbox"/> |
| Sofort / CFU | Aus <input type="checkbox"/> |
| Automatisch | IP <input type="text"/> . <input type="text"/> . <input type="text"/> . <input type="text"/> Aus <input type="checkbox"/> |

Optionale Module:

- GSM Modul (nur externe Variante)
- IAX Peering Modul
- Cluster Modul (Hochverfügbarkeit)
- IVR – Interactive Voice Response
- CTI (Predictive Dialer, Call Spooling)
- Pre- und Postpaid Modul
- Mithör Modul
- Warteschlangen Modul⁷



¹ je nach AS Version unterschiedlich
² über entsprechenden Wandler
³ endgeräteabhängig
⁴ optional mit entsprechendem Modul
⁵ gesonderte Lizenz per VoIP Kanal notwendig
⁶ ggf. Funktionseinschränkungen
⁷ nicht für den deutschen Markt